

RAT  
FÜR MIGRATION (RfM)

KATHOLISCHES  
FORUM  
'LEBEN IN DER  
ILLEGALITÄT'



KATHOLISCHE AKADEMIE  
IN BERLIN e.V.

**IX. Jahrestagung Illegalität  
„Irregularität und europäisches Migrationsregime: zwischen  
Abwehrmaßnahmen und Unterstützungsangeboten“**

**20. bis 22. März 2013  
in der Katholischen Akademie in Berlin**

**Programm**

**Mittwoch, 20. März 2013**

Ab 16:00 Uhr Anmeldung

19:00 Uhr **Begrüßung und Eröffnung**

*Dr. Maria-Luise Schneider, Katholische Akademie in Berlin  
Prof. Dr. Marianne Krüger-Potratz, Vorsitzende des Rates für Migration*

19:10 Uhr **Impulsvortrag: Woran sich Maßnahmen der Migrationskontrolle messen lassen müssen**

*Bischof Norbert Trelle, Vorsitzender der Migrationskommission der Deutschen Bischofskonferenz, Hildesheim, Vorsitzender des „Katholischen Forums Leben in der Illegalität“*

19:35 Uhr **Europäische Migrationspolitik - eine demokratische Grauzone?**

**Vortrag**

*PD Dr. Petra Bendel, Geschäftsführerin des Zentralinstituts für Regionalforschung, Universität Erlangen*

**anschließend Diskussion**

*Moderation: Prof. Dr. Ute Koch, DHBW Stuttgart*

gegen 21 Uhr **Empfang**

## Donnerstag, 21. März 2013

- 9:00 Uhr **“Lives lost in the Mediterranean Sea: who is responsible?” - Der Untersuchungsbericht von Tineke Strik an die Parlamentarische Versammlung des Europarates**
- „Deserted Sea“ – Filmausschnitt (10 min, ital.; engl. Untertitel)
- Was ist seither geschehen? Gespräch mit**
- Dr. Tineke Strik, Mitglied der Parlamentarischen Versammlung des Europarats, Nijmegen*
- 10:15 Uhr Pause
- 10:45 Uhr **EUROSUR, smart borders et al.: Was kennzeichnet das europäische Migrationsregime?**
- Vortrag**
- Dr. Martin Geiger, Banting Fellow am Department of Political Science, Carleton University, Ottawa/ IMIS, Universität Osnabrück*
- Podiumsdiskussion: Ziele, Mittel und Bewertungsmaßstäbe - Was soll und darf ein europäisches Migrationsregime leisten?**
- Dr. Martin Geiger  
Dr. Norbert Cyrus, Hamburger Institut für Sozialforschung  
Bernd Hemingway, International Organization for Migration (IOM), Regionalbüro Brüssel für EWR, EU und NATO (angefragt)  
MinDirig Michael Tetzlaff, Abt. Migration, Flüchtlinge, Europäische Harmonisierung, Bundesministerium des Innern*
- Moderation: RA Heiko Habbe, Jesuiten-Flüchtlingsdienst Berlin*
- 12:30 Uhr **Mittagspause**
- 14:30 Uhr **Strafrecht als ultima ratio?  
Genese, Begründungen und Konsequenzen der Strafbarkeit  
aufenthaltsrechtlicher Illegalität**
- Kurzvortrag**
- Carsten Hörich, Assessor, Wiss. Mitarbeiter am Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg*
- anschließend Podiumsdiskussion**
- Carsten Hörich  
Holger Hövelmann, MdL (SPD), Innenminister a.D. von Sachsen-Anhalt  
Kai Weber, Geschäftsführer des Flüchtlingsrates Niedersachsen*
- Moderation: Johannes Knickenberg*

16:00 Uhr **Pause**

16:30 Uhr **PARALLELE FOREN**

**FORUM I**

**Zugang zum Rechtsschutz für unangemeldet beschäftigte irreguläre Migranten: Praktische Erfahrungen, rechtliche Kontroversen und Modelle effektiver Unterstützungsstrukturen**

*Emilija Mitrovic, Verdi, Projektbüro Gender und Migration, Hamburg  
MinR Armin Knospe, Referatsleiter „OECD, OSZE, Europarat, ESF-Zahlstelle“  
im Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Berlin  
Martin Wenning-Morgenthaler, Arbeitsrichter, Vorsitzender Richter am  
Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg*

*Moderation: Dr. Dita Vogel, Universität Bremen*

**FORUM II**

**Nicht mit leeren Händen: Lässt sich selbstbestimmte Rückkehr als Ausweg aus der Illegalität unterstützen?**

*Anne Helberg, Flüchtlingszentrum Hamburg, „Hamburg-Ghana-Bridge“  
Claudia Vollmer, Stadtdirektorin, Landeshauptstadt München  
Claus-Ulrich Pröhl, Geschäftsführer des Kölner Flüchtlingsrates e.V.*

*Moderation: Dr. Norbert Cyrus*

**FORUM III**

**Welche Vertraulichkeit und welchen Schutz brauchen irregulär aufhältige Schwangere und Mütter?**

*Beatrix Philipp, MdB, Mitglied im Innenausschuss, CDU/CSU-  
Bundestagsfraktion (angefragt)  
Britta Harkebusch, Leiterin der Schwangerschaftsberatungsstelle des  
Caritasverbandes für das Bistum Aachen  
Hilde Jürgens, Sachgebiet Schwangerenberatung, Gesundheitsamt Köln  
Prof. em. Dr. Christine Swientek, Adoptionsexpertin und Kriminologin,  
Hannover*

*Moderation: Dr. Maria-Luise Schneider*

18:30 Uhr **Abendessen**

**Freitag, 22. März 2013**

8:00 Uhr **HI. Messe**  
*Zelebrant: Bischof Norbert Trelle*

9:00 Uhr **Aufgaben, Ziele und Perspektiven für die Politik in Deutschland**

**Podiumsgespräch**

*Stephan Mayer, MdB (CSU) - angefragt  
Marina Schuster, MdB (FDP) - angefragt  
Daniela Kolbe, MdB (SPD)  
Memet Kilic, MdB (Bündnis 90/Die Grünen)  
Ulla Jelpke, MdB (Die Linke)*

*Moderation: Dr. Maria-Luise Schneider*

10:30 Uhr Pause

11:00 Uhr **Kommunale Integrationsstrategien und der Umgang mit Irregularität**

**Podiumsgespräch**

*Monika Kuntze, Leitung Geschäftsfeld Integrations- und Familienhilfen,  
Caritasverband für die Stadt Köln e.V.  
Hans Steiner, Leiter des Büros für Migration und Integration, Stadt Freiburg  
Suzana Hofmann, Fachstelle Migration/Grundsatzfragen, Landeshauptstadt  
Stuttgart  
Jan Braat und Niene Oepkes, Gemeindeverwaltung Utrecht (NL)*

**anschließend Diskussion**

*Moderation: Maren Wilmes, IMIS, Universität Osnabrück*

12:30 Uhr **Resümee: Irregularität und Migrationsregime – Lehren aus der Tagung**  
*Schlusswort der Veranstalter*

12:45 Uhr **Mittagsimbiss, Ende der Tagung**

**Gefördert von der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb).**

**ORGANISATORISCHE HINWEISE**

**Teilnahmegebühr:** (einschließlich Verpflegung, ohne Übernachtung) 70,- EUR

**Übernachtung im Tagungshotel Aquino:** 50,- EUR/Nacht im Einzelzimmer; 35,- EUR/Nacht im Doppelzimmer.

**Anmeldung:** Anmeldeschluss ist der 5. März 2013. Bitte nutzen Sie zur Anmeldung den Anmeldebogen oder senden Sie eine E-Mail an [beapohler@katholische-akademie-berlin.de](mailto:beapohler@katholische-akademie-berlin.de) mit allen auf dem Anmeldebogen erbetenen Informationen.

**Rückfragen:**

Dr. Maria-Luise Schneider, Katholische Akademie in Berlin  
[schneider@katholische-akademie-berlin.de](mailto:schneider@katholische-akademie-berlin.de)

**Veranstaltungsort:**

KATHOLISCHE AKADEMIE IN BERLIN  
Hannoversche Str. 5  
10115 Berlin  
Tel.: 030/ 28 30 95 - 0  
Fax: 030/ 28 30 95 – 147  
[information@katholische-akademie-berlin.de](mailto:information@katholische-akademie-berlin.de)  
<http://www.katholische-akademie-berlin.de>

**Anreise/Wegweiser:**

Lageplan: [http://www.katholische-akademie-berlin.de/\\_pdf/Anfahrt/WegwAkademie.pdf](http://www.katholische-akademie-berlin.de/_pdf/Anfahrt/WegwAkademie.pdf)

Sie erreichen die Katholische Akademie mit der U6, dem Bus 142 oder der Straßenbahn M1, M6 und 12; Haltestelle Oranienburger Tor. Parkplätze sind in der Tiefgarage gegen Gebühr vorhanden.

Bitte bis zum **5.03.2013** zurücksenden an die

Katholische Akademie in Berlin  
Hannoversche Str. 5  
10115 Berlin

Telefon: 030 / 283095-148, Fax: -147  
E-Mail: beapohler@katholische-akademie-berlin.de

## ANMELDUNG

---

- Ich nehme an der **IX. Jahrestagung Illegalität** vom **20. bis 22. März 2013** teil und überweise bis zum 13.03. den Teilnehmerbeitrag von **70 €** (einschl. Verpflegung).

Bitte reservieren Sie mir eine Übernachtung im Tagungshotel der Katholischen Akademie\* vom **20. bis 22. März 2013**

in einem Einzelzimmer (**50 € pro Nacht**).

in einem Doppelzimmer (**35 € pro Nacht und Person**).

Das Zimmer teile ich mit \_\_\_\_\_.

\*Die Anzahl der Zimmer ist begrenzt. Sollten wir zum Zeitpunkt Ihrer Anmeldung ausgebucht sein, informieren wir Sie umgehend.

Ich beabsichtige am **21. März um 16:30 Uhr** die Teilnahme am

**Forum I**       **Forum II**       **Forum III**

Vegetarisches Essen ist erwünscht.

Den Teilnehmerbeitrag von 70 € zuzüglich der Zimmerreservierung bitten wir bis zum **13.03.** auf das Konto der Katholischen Akademie bei der Pax-Bank e.G. Köln, BLZ: 370 601 93; BIC: GENODED1PAX, Kontonummer: 6000 167 019; IBAN: DE34 3706 0193 6000 167 019 unter dem Stichwort „Jahrestagung Illegalität“ und mit dem Namen des Teilnehmers zu überweisen. Nach Zahlungseingang nehmen wie Ihre Anmeldung verbindlich auf und Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Institution

\_\_\_\_\_  
Anschrift

\_\_\_\_\_  
Telefon / Fax

\_\_\_\_\_  
E-Mail

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift